

Aktuelle Themen

Kunstwerk schreddert sich selbst, Snacks und Anlässe für Sneakers

Köln, 09.10.2018. YouGov erhebt im Laufe der Woche bevölkerungsrepräsentativ aktuelle Daten zur Wirtschaftsthemen. Im Folgenden finden Sie eine Auswahl an Befragungsergebnissen, die zwischen dem 04.10. und dem 08.10.2018 erhoben wurden.

Das sich selbst zerschreddernde Bild von Künstler Banksy spaltet die Deutschen

Das Londoner Auktionshaus Sotheby's hat am Freitagabend das Bild „Balloon Girl“ des weltberühmten Streetartkünstlers Banksy für 1,04 Millionen Pfund (1,18 Millionen Euro) versteigert. Doch kaum war der Hammer gefallen, erklang ein Piepton und das Bild schien plötzlich durch den Rahmen zu rutschen. Alles, was unten wieder rauskam, war in schmale Streifen zerschnitten. Kurz darauf taucht auf Banksys Instagram-Account ein Video, welches zeigt, dass der Künstler diese Aktion scheinbar lange geplant hat und vorab ein Schredder in den Rahmen eingebaut worden ist, der das Gemälde im Moment des Kaufs zerschlitze. Die Aktion gilt als Kritik am kommerzialisierten Kunstmarkt. Ob das angemessen ist, spaltet die Bevölkerung. 39 Prozent halten die Schredderung für angemessen, 35 Prozent für unangemessen. 28 Prozent haben keine Meinung zu dem Thema. Besonders bei jungen Menschen kam die Aktion des Künstlers gut an. Knapp die Hälfte (47 Prozent) der 18- bis 34-Jährigen findet die Kunstkritik angemessen.

Bevölkerungsrepräsentative Befragung (18+) unter 1.105 Personen vom 08.10.2018.

[Vollständige Ergebnisse erhalten Sie hier.](#)

Deutsche bevorzugen bei Snack-Kauf Selbstbedienung und kalte Snacks

Wer unterwegs ist, kann schnell mal vom kleinen oder großen Hunger gepackt werden. Wenn die Deutschen ihr Lunchpaket vergessen haben, muss etwas zum Snacken gekauft werden. Hier bevorzugen 46 Prozent die Auswahltheke ohne Bedienung. Gut ein Drittel (32 Prozent) fühlt sich in Einkaufsstätten mit einer persönlichen Bedienung wohl. Außerdem gibt es eine kleine Präferenz bei der Temperatur der gekauften Snacks. Diese sollte für knapp die Hälfte (46 Prozent) lieber kalt sein. 37 Prozent bevorzugt die warme Variante. Die Frauen sind da deutlich entschiedener oder aber die Männer gleichgültiger beim Kauf von Snacks. Von den Frauen wollen mit 49 Prozent deutlich mehr eine Selbstbedienungstheke (vs. 43 Prozent der Männer) und 50 Prozent kalte Snack (vs. 40 Prozent der Männer).

Bevölkerungsrepräsentative Befragung (18+) unter 1.048 Personen vom 04.10.2018.

[Vollständige Ergebnisse erhalten Sie hier.](#)

Großteil der Deutschen trägt Sneakers, besonders gerne im Alltag und zum Spazieren

Der Großteil der Deutschen trägt Turnschuhe bzw. Sneakers. 71 Prozent geben dies an, ein Viertel (26 Prozent) tut dies nicht. Spannend ist, dass sich die jüngste Altersgruppe der 18- bis 24-Jährigen (71

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
Tel: +49 (0) 221 42061 444
Fax: +49 (0) 221 42061 1444



Prozent) weniger häufig für dieses Schuhwerk entscheidet als die Befragten zwischen 25 und 34 Jahren (82 Prozent) und zwischen 35 und 44 Jahren (83 Prozent). Die ursprüngliche Funktion des Sportschuhs ist nur für 43 Prozent der Befragten ein Grund, Sneakers zu tragen. Für 63 Prozent muss es keinen besonderen Anlass für Turnschuhe geben, sie tragen diese im Alltag. Auch zum Wandern und Spazieren ist der flache Wegbegleiter für 46 Prozent das Schuhwerk der Wahl.

Bevölkerungsrepräsentative Befragung (18+) unter 3.873 Personen vom 07.10.2018.

[Vollständige Ergebnisse erhalten Sie hier.](#)

Zur Befragung

An den Befragungen zwischen dem 04.10. und dem 08.10.2018 nahmen insgesamt 6.026 Personen teil. Die Ergebnisse wurden gewichtet und sind repräsentativ für die deutsche Bevölkerung (Alter 18+). Die Ergebnisse können mit einem Klick nach Subgruppen analysiert werden. Hierfür müssen Sie lediglich auf die entsprechenden Symbole unter der Befragung klicken. Die Fragen werden tagesaktuell durchgeführt. Eine Gesamtübersicht über die Fragen der letzten Wochen und Monate aus den verschiedenen Themenbereichen finden Sie [hier](#).

Bei Fragen zur Methodik steht Ihnen unser Pressteam zur Verfügung.

Pressekontakt:

YouGov Deutschland GmbH
Lisa Inhoffen
Data Journalist
Tel.: +49 (0) 221 420 61 – 444
E-Mail: presse@yougov.de

+++ +++ +++

Über YouGov:

YouGov ist eine internationale Data and Analytics Group. Unsere Daten basieren auf unserem hochgradig partizipativen Panel, bestehend aus weltweit 6 Millionen Menschen. Aus diesem kontinuierlichen Datenstrom, kombiniert mit unserer breiten Forschungsexpertise und Branchenerfahrung, haben wir eine systematische Forschungs- und Marketingplattform entwickelt.

Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
Tel: +49 (0) 221 42061 444
Fax: +49 (0) 221 42061 1444



Mit 36 Standorten in 23 Ländern und Panelmitgliedern in 38 Ländern verfügt YouGov über eines der zehn größten Marktforschungsnetzwerke weltweit.

Weitere Informationen finden Sie unter yougov.de

YouGov Deutschland GmbH
Gustav-Heinemann-Ufer 72
50968 Köln
presse@yougov.de